



Verbraucherzentrale Hessen e.V.

Große Friedberger Straße 13-17
60313 Frankfurt/Main

Upfield Deutschland GmbH
Postfach 570 510
D-22774 Hamburg

www.upfield.com

04.06.2019

Stellungnahme zu unserem Produkt „Becel Omega 3 Pflanzenöl

Sehr geehrte

in der oben bezeichneten Angelegenheit bedanken wir uns für Ihr Schreiben vom 21.5.2019 und nehmen gern zu den geäußerten Kritikpunkten Stellung:

- Der Verbraucher hält den Begriff „Omega 3“ zur Bezeichnung eines Pflanzenöls für nicht passend. Angesichts der Hervorhebung von Omega 3 erwarte er ein Öl, das zu 100 % aus Omega-3-Öl besteht.
- Die Verbraucherzentrale hält zudem den Begriff „Omega 3 Pflanzenöl“ für nicht korrekt, da es lediglich Omega-3-Fettsäuren als Bestandteil von Pflanzenölen gebe.

Natürlich sind wir darauf bedacht, die Regeln des fairen Wettbewerbs einzuhalten und wollen unsere Verbraucher nicht täuschen. Wir nehmen Ihre Rückmeldung sehr gerne an und werden diese bei der zukünftigen Produktgestaltung einbeziehen. Dennoch sehen wir aus den folgenden Gründen kurzfristig keinen Anlass, die von Ihnen beanstandete Produktgestaltung zu verändern.

Wir haben die Bezeichnung „Omega-3-Pflanzenöl“ als Produktnamen gewählt, um den besonderen Charakter des Öles hervorzuheben. Es handelt sich um eine Komposition aus drei verschiedenen Pflanzenölen, durch die das Produkt einen besonders hohen Gehalt an Omega-3-Fettsäuren erhält; dies wird mit dem Produktnamen klar ausgedrückt.



Die von dem Verbraucher geäußerte Vorstellung, das Produkt müsse angesichts des Namens 100% Omega-3-Öl enthalten, ist aus unserer Sicht nicht ganz nachvollziehbar. Zwar ist es bei sortenreinen Pflanzenölen üblich, die pflanzliche Herkunft eines Öles in der Verkehrsbezeichnung zu nennen (Sonnenblumenöl, Walnussöl, Sesamöl etc.), allerdings dürfte allgemein bekannt sein, dass eine „Omega-3 Pflanze“ nicht existiert. Insofern ist auch Ihr Hinweis korrekt, dass Omega-3-Fettsäuren Bestandteil von Pflanzenölen sind. Da jedes Öl aber aus verschiedenen Fettsäuren zusammengesetzt ist, kann daher schon begrifflich kein Öl zu 100% aus Omega-3-Fettsäuren bestehen.

Demgegenüber ist es aber absolut üblich, die ein Produkt charakterisierenden Zutaten oder Merkmale im Produktnamen zu nennen bzw. hervorzuheben. Auch im Produktbereich der Öle und Fette ist dies üblich. So werden neben Sortenölen auch „Kräuteröle“, „Brat- und Backöle“, „Frittieröle“ und vieles mehr angeboten. Die genaue Zusammensetzung wird für den Verbraucher transparent jeweils im Zusammenhang mit dem Produktnamen erläutert. So wird auch im vorliegenden Fall auf dem Vorderetikett im gleichen Sichtfeld der Produktnamen durch die Beschreibung „Hergestellt aus 3 Ölen, Sonnenblumenöl, Rapsöl, Leinöl“ konkretisiert.

Zusammenfassung:

Die Bezeichnung „Omega-3-Pflanzenöl“ ist ein Produktnamen, der den besonderen Charakter des Öles hervorheben soll. Es ist üblich, die ein Produkt charakterisierenden Zutaten oder Merkmale im Produktnamen zu nennen bzw. hervorzuheben. im gleichen Sichtfeld mit dem Produktnamen wird durch die Beschreibung „Hergestellt aus 3 Ölen, Sonnenblumenöl, Rapsöl, Leinöl“ die Kombination der Öle konkretisiert, durch die das Produkt einen besonders hohen Gehalt an Omega-3-Fettsäuren erhält.

Wir hoffen, mit diesem Schreiben unseren Standpunkt glaubwürdig dargelegt zu haben. Für Ihre Rückmeldung und Fragen, die wir gerne beantwortet haben, nochmals vielen Dank. Uns liegt am Herzen, die Kraft der Pflanzen zu nutzen, um leckere und pflanzenbasierte Nahrungsmittel herzustellen.

Mit freundlichen Grüßen